

Im Blickpunkt

In und für Europa mitbestimmen

Amberg. Im Europäischen Jahr der Bürger zeigt die überparteiliche Europa-Union Deutschland Flagge. Auf 50 Straßenforen informieren und diskutieren ehrenamtliche Mitglieder von März bis Juni auf zentralen Plätzen in ganz Deutschland über die EU, das Europäische Parlament und die Unionsbürgerrechte.

„Mitbestimmen beginnt vor Ort“, sagt Karoline Hastreiter, Vorsitzende der Europa-Union Amberg-Sulzbach. „Gerade weil die EU in immer mehr Lebensbereichen eine große Rolle spielt, kommt es darauf an, das Projekt Europa nicht nur besser zu vermitteln, sondern auch darüber mitzuentscheiden. Mit unserer Kampagne geben wir den Bürgern ein Stimme.“

Morgen spricht die Europa-Union von 10 bis 13 Uhr auf dem Marktplatz (Rathausstraße) in Amberg mit den Bürgern über ihre Rechte und Mitgestaltungsmöglichkeiten in der Europäischen Union. Blickfang der Aktion ist eine großflächige, begehbare „Bodenzeitung“, auf der verschiedene Fragen und Thesen zur EU und zum Europäischen Parlament von den Passanten beantwortet werden können.

(Stadt Amberg, 13./14. April 2013)

Stadt Amberg

Sa., 13. / So., 14. April



Europa am Boden?

Amberg. (ild) In 50 deutschen Städten informiert und diskutiert die Europa-Union seit März und noch bis Juni über EU, das Europäische Parlament und die Unionsbürgerrechte. Gestern fand die Aktion „Europa mitbestimmen“ mit dem Untertitel „Straßenforum“ auch in der Rathausstraße statt. Karoline Hastreiter, Vorsitzende der Europa-Union Amberg-Sulzbach, legt mit Helfern eine große Platte am Boden aus, auf der Passanten ihre Meinungen rund um das Thema Europa kundtun konnten.

Bild: H.